

## **Agnes Miller (stage name: Kathrine Fry)**

### **Agnes Miller – Erinnerung 1:**

Du bist 14 Jahre alt. Du lebst in East London. Tagsueber trainierst Du – Jonglieren, Tanzen und vieles andere mehr. Abends tritts zu auf in einer Vaudeville Show. Das Publikum setzt sich aus den Hafenarbeitern und anderen Einwohnern des East Ends zusammen. Viel Geld gibt es nicht.

Du bist 17 Jahre alt. In letzter Zeit ist in Deiner Show haeufiger ein etwas aelterer Herr aufgetaucht, der so gar nicht zu dem Hafenarbeiterpublikum passen mag – in vornehmen Klamotten, immer an einem einzelnen Tisch, und er verschuettet sein Getraenk sehr oft.

Du bist 18 Jahre alt. Ein anderer feiner Herr hat sich Dir bekannt gemacht – *Francis Priana*. Er habe ein Engagement fuer Dich in Oxford am Octagon Theatre organisiert. Du waerst schliesslich so begabt. Ob die Blumen, und sonstigen Geschenke, die nach der Show in letzter Zeit haeufiger auf Dich warten, von ihm sind? Aber Oxford klingt nicht schlecht, und Du beschliesst dem eine Chance zu geben.

### **Agnes Miller – Erinnerung 2:**

Du bist 21 Jahre alt. Das Octagon war kein leeres Versprechen. Mittlerweile hast Du dort schon drei Jahre unter Deinem Buehennamen *Kathrine Fry* verbracht, und manchmal kommen Dir diese Jahre wie ein Wunder vor. Nicht nur, dass es Dir so viel besser geht als frueher, und Du Abend fuer Abend mit Applaus ueberschuettet wirst. Du hast auch so viele kuriose Menschen kennengelernt. Da ist z.B. der Mechanicus *Nicholas Cuthbert Higgins*, der Eure Goettermaschinen baut, aber tagsueber anscheinend fuer die Oxforder Polizei arbeitet. Was Dir aber schwer faellt zu glauben, ob seiner vertraeumten Art. Oder *Dr Emma Wright*, die gefeierte Aegyptologin, die ihre Tage damit verbringt, ueber Buechern und der Abschrift eines alten Steins zu verbringen. Wenn Du das Deinen alten Bekannten aus London erzaehlen wuerdest ...

Aus Londoner Tagen hast Du nur wenige Besucher: *John B. Smith* – so heisst der aeltere, leicht schusselige Herr, der so oft in Deiner Show war, und es in Oxford zumindest wagte, sich einmal vorzustellen. Und natuerlich Francis. Dein Francis. Ach! Wie schade, dass er so oft in London von der Arbeit festgehalten wird.

### **Agnes Miller – Erinnerung 3:**

Du bist 22 Jahre alt. Ueberraschend kommt Francis zu Besuch. Etwas scheint ihn verstoert zu haben. Ob John bei Dir gewesen sei? John? Nein, der komme hoechstens

mal ins Theater, aber zu Dir? Francis erscheint aufgebracht. Ob er eifersuechtig ist? Aber doch nicht auf John Smith. Der hat ja noch nie auch nur entferntes Interesse gezeigt. Francis will weiter nach John Smith suchen. Du fuerchtest, dass er in seinem Zustand vielleicht unueberlegt handeln wuerde, daher bestehst Du darauf, mitzukommen. Ihr fahrt nach Littleworth. Du weisst nicht genau, warum. Ihr kommt bei einem Haus an. Francis ueberredet Dich, durch den Wintergarten einzusteigen, da Du klein und gelenkig dafuer bist. Nun, bevor er etwas dummes macht – und danach sieht es ja aus -, hilfst Du ihm und oeffnest die Haustuer von Innen. Methodisch macht Francis sich auf die Suche. Ihr seid in einer Art Arbeitszimmer, voller merkwuerdiger und interessante Geraetschaften. Ploetzlich siehst Du in der Scheibe eine Reflektion. Aber bevor Du Francis warnen kannst, sinkt er schon getroffen zu Boden. Du stribst auch mit einer Kugel im Kopf.